LIEBE LESERINNEN UND LESER!

Waren Sie schon einmal bei uns im Büro der Naturschutzbund-Bundesgeschäftsstelle? Es befindet sich mitten in der Salzburger Altstadt. Wer jetzt aber glaubt, wir wären damit fernab jeder Natur, irrt sich gewaltig! Direkt über unserem Büro hören wir die Rufe der Turmfalken, die in der Mönchsbergwand leben. Auch Uhus haben in den letzten Jahren schon hier gebrütet und am Weg zum Büro begegnen uns immer wieder Graureiher, Wasseramseln, Biber und manchmal sogar ein Fischotter. Die Salzburger Innenstadt ist nicht nur für ihre menschlichen Bewohner und Touristen interessant, auch die Tiere wissen die Stadt zu schätzen.

Damit ist Salzburg in guter Gesellschaft mit anderen Städten, denn Wildtiere haben die Städte schon lange für sich als Lebensraum entdeckt. Für eine große Artenvielfalt ist es wichtig, dass möglichst viele Grünflächen wie Parks, Gärten und auch Gewässer im Siedlungsraum vorhanden sind. Erstaunlich ist aber, dass einige Wildtiere auch sogar die besonders dicht verbauten Stadtgebiete zu ihrem Lebensraum machen!

Städte kann man inzwischen getrost als „Hotspots der Artenvielfalt" bezeichnen, denn sie bieten meist wesentlich mehr Wildtieren einen Lebensraum als die umgebende Kulturlandschaft. Das ist der Anlass dafür, den Tieren in der Stadt diese Ausgabe von **natur**&land zu widmen. Wir stellen hier einige Tiergruppen sowie die Vorteile und Herausforderungen, die Städte für sie bieten, näher vor. In einer (willkürlichen) Auswahl holen wir einige „typische" Stadtwildtiere vor den Vorhang. In Österreich ist Wien die Stadt, in der die tierischen Mitbewohner am besten erforscht sind, aber auch andere österreichische Städte haben für Wildtiere viel zu bieten.

In diesem Sinne lade ich Sie herzlich ein, uns in unserem Büro zu besuchen: Wir haben Ihnen viel über die Stadtnatur zu erzählen und „unsere" Turmfalken liefern die richtige Geräuschkulisse dazu.

Ihre

Mag. Dagmar Breschar
Chefredakteurin
dagmar.breschar@naturschutzbund.at

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 2021_3

Autor(en)/Author(s): Breschar Dagmar

Artikel/Article: Editorial 1